



LERNEN > SCHULARTEN > GYMNASIUM

Eignung und Übertritt

Stand: 15.01.2025



Inhaltsverzeichnis

Eignung und Übertritt	3
Gymnasiale Eignung	3
Voraussetzungen zum Übertritt nach Jg. 4	3
Probeunterricht am Gymnasium	4
Termine	5
Übertritt aus Mittel- oder Realschule	6
Übertritt in höhere Jahrgangsstufen	6
Einführungsklassen	6
Schulsuche	7
Einführungsklassen	8
Gymnasiale Eignung	8
Voraussetzungen zum Übertritt nach Jg. 4	8
Probeunterricht am Gymnasium	9
Termine	10
Übertritt aus Mittel- oder Realschule	11
Übertritt in höhere Jahrgangsstufen	11
Einführungsklassen	11
Schulsuche	12

Eignung und Übertritt



In der Regel treten Schülerinnen und Schüler nach der 4. Jahrgangsstufe der Grundschule an das Gymnasium über
©contrastwerkstatt - stock.adobe.com

Gymnasiale Eignung

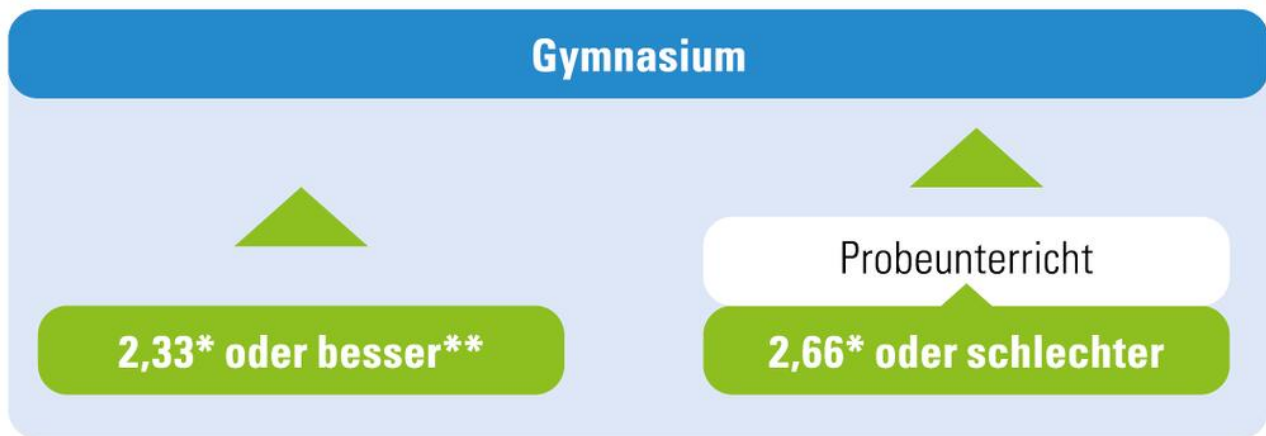
Das zentrale Kriterium bei der Entscheidung für das Gymnasium ist die Eignung für diese Schulart. Sie ist die Voraussetzung dafür, dass das Kind das Gymnasium erfolgreich durchlaufen kann und sich an der neuen Schule auch wohlfühlt.

Gymnasiastinnen und Gymnasiasten

- sind **neugierig auf ihre Umwelt**,
- haben **Freude am Entdecken**,
- verfügen über **vielfältige Interessen**,
- können sich **gut konzentrieren** und **ausdauernd mit einer Sache beschäftigen**,
- sind **leistungsbereit** und **leistungsfähig**,
- **lernen schnell** und **zielstrebig**.

Voraussetzungen zum Übertritt nach Jg. 4

Die Voraussetzungen zum Übertritt an das Gymnasium nach Jahrgangsstufe 4 sind:



Der Probeunterricht:

- bestanden bei mindestens 3/4 oder 4/3 in Deutsch/Mathematik
- Übertritt bei 4/4 in Deutsch/Mathematik bei Elternwille möglich

* Durchschnitt aus Deutsch/Mathematik/Heimat-und Sachunterricht im **Übertrittszeugnis**

** Für Schüler mit nichtdeutscher Erstsprache, die nicht bereits ab Jahrgangsstufe 1 eine deutsche Grundschule besucht haben, kann auch bis zu einer Gesamtdurchschnittsnote von 3,33 die Eignung festgestellt werden, wenn dies auf Schwächen in der deutschen Sprache zurückzuführen ist, die noch behebbar erscheinen.

Übertritt aus Jahrgangsstufe 4 (Grundschule) in Jahrgangsstufe 5 (Gymnasium) ©StMUK

Für den Übertritt in Jahrgangsstufe 5 am Gymnasium gibt es ein **Höchstalter**. Stichtag ist der 30. September des betreffenden Jahres: Schülerinnen und Schüler, die zu diesem Zeitpunkt bereits 12 Jahre alt sind, dürfen in der Regel nicht in die Jahrgangsstufe 5 aufgenommen werden. Über Ausnahmen in besonderen Fällen entscheidet die Schulleiterin bzw. der Schulleiter.

Probeunterricht am Gymnasium

Der → [Probeunterricht](#)

<https://www.km.bayern.de/lernen/uebertritt-und-bildungswege/uebertritt#probeunterricht>
zur Aufnahme ins Gymnasium dauert drei Tage und findet i. d. R. im Mai für die Aufnahme zum darauffolgenden Schuljahr statt. Dabei werden die Schülerinnen und Schüler in kleineren Unterrichtsgruppen zusammengefasst. Auf die bisherige Klassen- und Schulzugehörigkeit wird nach Möglichkeit Rücksicht genommen. Für jede Unterrichtsgruppe sind mindestens zwei Lehrkräfte des Gymnasiums verantwortlich, die abwechselnd unterrichten und beobachten. Dem Probeunterricht werden die Anforderungen der zuletzt besuchten Jahrgangsstufe unter Berücksichtigung der Zielsetzung des Gymnasiums zu Grunde gelegt.

Der Probeunterricht wird mit bayernweit einheitlichen Aufgaben durchgeführt.

Der Probeunterricht besteht aus Unterricht und schriftlichen Arbeiten in den Fächern Deutsch und Mathematik. Im Fach Deutsch sind Aufgabenformate aus folgenden Bereichen für den schriftlichen Teil des Probeunterrichts vorgesehen:

- Textverständnis
- Texte verfassen
- Sprachgebrauch - Richtig schreiben (zu verbessernder Fehlertext, Lückendiktat, Anwenden von Rechtschreibstrategien)
- Sprache untersuchen und reflektieren (Grammatik und Wortschatz)

Im Fach Mathematik sind für den schriftlichen Teil des Probeunterrichts folgende Bereiche vorgesehen:

- Formales Rechnen
- Lösen von Sachaufgaben
- Geometrie

Sowohl das Unterrichtsgespräch als auch der schriftliche Teil des Probeunterrichts sollen zur genauen Schülerbeobachtung genutzt werden.

Termine

Die Termine zur Neuanschuldung für die Aufnahme in Jahrgangsstufe 5 sowie für den Probeunterricht finden Sie bei den → [Terminen zu den Schulanmeldungen](#)

Übertritt in Jgst. 5 aus Jgst. 5 der Mittelschule oder Realschule

Ein Eintritt **in die Jahrgangsstufe 5** ist auch nach Jahrgangsstufe 5 der Mittelschule (bei Notendurchschnitt von mind. 2,0 in Deutsch und Mathematik im Jahreszeugnis) oder der Realschule (bei Notendurchschnitt von mind. 2,5 in Deutsch und Mathematik im Jahreszeugnis) möglich.

→ **Übertritt in Jahrgangsstufe 5 aus Mittelschule oder Realschule**

Bitte wählen Sie auf der Zielseite den Reiter "Übertritt in die Jahrgangsstufe 5 des Gymnasiums".

<https://www.km.bayern.de/lernen/ubertritt-und-bildungswege/uebertritt#gymnasium>

Übertritt in Jahrgangsstufe 6 (oder höher) des Gymnasiums

Wer sich später für den Übertritt auf das Gymnasium entscheidet, kann **in eine höhere Jahrgangsstufe** eintreten. Er muss allerdings eine Aufnahmeprüfung und eine Probezeit bestehen, die bei besonders guten Leistungen u. U. auch entfallen kann.

→ **Übertritt in Jahrgangsstufe 6 (oder höher) des Gymnasiums**

Bitte wählen Sie auf der Zielseite den entsprechenden Reiter.

<https://www.km.bayern.de/lernen/ubertritt-und-bildungswege/uebertritt#gymnasium>

Übertritt nach einem mittleren Schulabschluss -

Einführungsklassen

Für **Schülerinnen und Schüler mit Mittlerem Schulabschluss** anderer Schularten ist der Wechsel ans Gymnasium auch über sogenannte „Einführungsklassen“ möglich.

→ Einführungsklassen am Gymnasium in Bayern

Hier finden Sie weiterführende Informationen zu den Einführungsklassen am Gymnasium in Bayern.

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/gymnasium/eignung-und-uebertritt/einfuehrungsklassen>

Schulsuche

Die Schulsuche unterstützt Sie bei der Suche nach geeigneten Gymnasien. Klicken Sie auf *Erweiterte Suche*, um gezielt nach Fremdsprachenangeboten oder Ausbildungsrichtungen zu suchen.

Nutzen Sie unsere umfangreiche Schulsuche unter folgender Adresse:

www.km.bayern.de/schulsuche

Einführungsklassen



In der Regel treten Schülerinnen und Schüler nach der 4. Jahrgangsstufe der Grundschule an das Gymnasium über
©contrastwerkstatt - stock.adobe.com

Gymnasiale Eignung

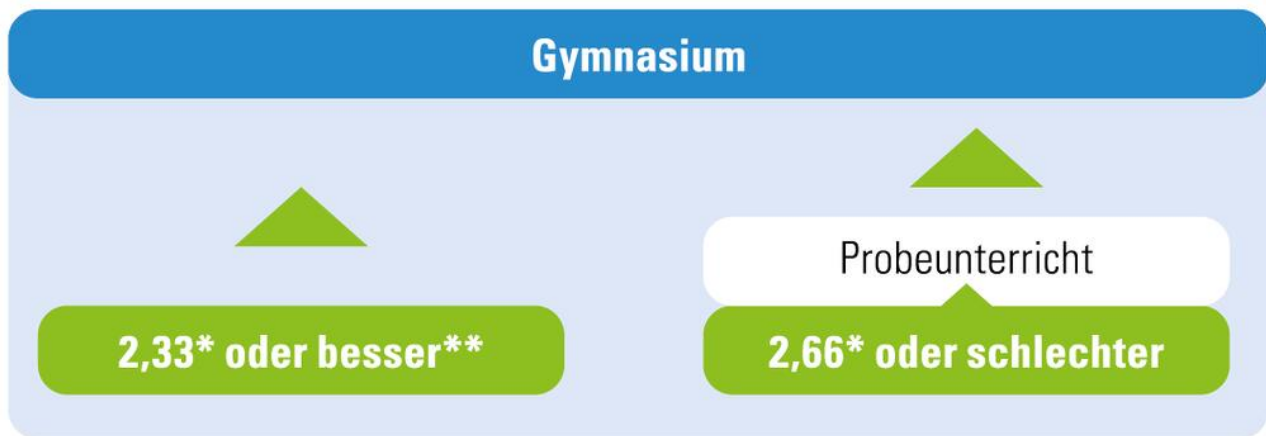
Das zentrale Kriterium bei der Entscheidung für das Gymnasium ist die Eignung für diese Schulart. Sie ist die Voraussetzung dafür, dass das Kind das Gymnasium erfolgreich durchlaufen kann und sich an der neuen Schule auch wohlfühlt.

Gymnasiastinnen und Gymnasiasten

- sind **neugierig auf ihre Umwelt**,
- haben **Freude am Entdecken**,
- verfügen über **vielfältige Interessen**,
- können sich **gut konzentrieren** und **ausdauernd mit einer Sache beschäftigen**,
- sind **leistungsbereit** und **leistungsfähig**,
- **lernen schnell** und **zielstrebig**.

Voraussetzungen zum Übertritt nach Jg. 4

Die Voraussetzungen zum Übertritt an das Gymnasium nach Jahrgangsstufe 4 sind:



Der Probeunterricht:

- bestanden bei mindestens 3/4 oder 4/3 in Deutsch/Mathematik
- Übertritt bei 4/4 in Deutsch/Mathematik bei Elternwille möglich

* Durchschnitt aus Deutsch/Mathematik/Heimat-und Sachunterricht im **Übertrittszeugnis**

** Für Schüler mit nichtdeutscher Erstsprache, die nicht bereits ab Jahrgangsstufe 1 eine deutsche Grundschule besucht haben, kann auch bis zu einer Gesamtdurchschnittsnote von 3,33 die Eignung festgestellt werden, wenn dies auf Schwächen in der deutschen Sprache zurückzuführen ist, die noch behebbar erscheinen.

Übertritt aus Jahrgangsstufe 4 (Grundschule) in Jahrgangsstufe 5 (Gymnasium) ©StMUK

Für den Übertritt in Jahrgangsstufe 5 am Gymnasium gibt es ein **Höchstalter**. Stichtag ist der 30. September des betreffenden Jahres: Schülerinnen und Schüler, die zu diesem Zeitpunkt bereits 12 Jahre alt sind, dürfen in der Regel nicht in die Jahrgangsstufe 5 aufgenommen werden. Über Ausnahmen in besonderen Fällen entscheidet die Schulleiterin bzw. der Schulleiter.

Probeunterricht am Gymnasium

Der → [Probeunterricht](#)

<https://www.km.bayern.de/lernen/uebertritt-und-bildungswege/uebertritt#probeunterricht>

zur Aufnahme ins Gymnasium dauert drei Tage und findet i. d. R. im Mai für die Aufnahme zum darauffolgenden Schuljahr statt. Dabei werden die Schülerinnen und Schüler in kleineren Unterrichtsgruppen zusammengefasst. Auf die bisherige Klassen- und Schulzugehörigkeit wird nach Möglichkeit Rücksicht genommen. Für jede Unterrichtsgruppe sind mindestens zwei Lehrkräfte des Gymnasiums verantwortlich, die abwechselnd unterrichten und beobachten. Dem Probeunterricht werden die Anforderungen der zuletzt besuchten Jahrgangsstufe unter Berücksichtigung der Zielsetzung des Gymnasiums zu Grunde gelegt.

Der Probeunterricht wird mit bayernweit einheitlichen Aufgaben durchgeführt.

Der Probeunterricht besteht aus Unterricht und schriftlichen Arbeiten in den Fächern Deutsch und Mathematik. Im Fach Deutsch sind Aufgabenformate aus folgenden Bereichen für den schriftlichen Teil des Probeunterrichts vorgesehen:

- Textverständnis
- Texte verfassen
- Sprachgebrauch - Richtig schreiben (zu verbessernder Fehlertext, Lückendiktat, Anwenden von Rechtschreibstrategien)
- Sprache untersuchen und reflektieren (Grammatik und Wortschatz)

Im Fach Mathematik sind für den schriftlichen Teil des Probeunterrichts folgende Bereiche vorgesehen:

- Formales Rechnen
- Lösen von Sachaufgaben
- Geometrie

Sowohl das Unterrichtsgespräch als auch der schriftliche Teil des Probeunterrichts sollen zur genauen Schülerbeobachtung genutzt werden.

Termine

Die Termine zur Neuanschreibung für die Aufnahme in Jahrgangsstufe 5 sowie für den Probeunterricht finden Sie bei den → [Terminen zu den Schulanmeldungen](#)

Übertritt in Jgst. 5 aus Jgst. 5 der Mittelschule oder Realschule

Ein Eintritt **in die Jahrgangsstufe 5** ist auch nach Jahrgangsstufe 5 der Mittelschule (bei Notendurchschnitt von mind. 2,0 in Deutsch und Mathematik im Jahreszeugnis) oder der Realschule (bei Notendurchschnitt von mind. 2,5 in Deutsch und Mathematik im Jahreszeugnis) möglich.

→ **Übertritt in Jahrgangsstufe 5 aus Mittelschule oder Realschule**

Bitte wählen Sie auf der Zielseite den Reiter "Übertritt in die Jahrgangsstufe 5 des Gymnasiums".

<https://www.km.bayern.de/lernen/ubertritt-und-bildungswege/uebertritt#gymnasium>

Übertritt in Jahrgangsstufe 6 (oder höher) des Gymnasiums

Wer sich später für den Übertritt auf das Gymnasium entscheidet, kann **in eine höhere Jahrgangsstufe** eintreten. Er muss allerdings eine Aufnahmeprüfung und eine Probezeit bestehen, die bei besonders guten Leistungen u. U. auch entfallen kann.

→ **Übertritt in Jahrgangsstufe 6 (oder höher) des Gymnasiums**

Bitte wählen Sie auf der Zielseite den entsprechenden Reiter.

<https://www.km.bayern.de/lernen/ubertritt-und-bildungswege/uebertritt#gymnasium>

Übertritt nach einem mittleren Schulabschluss -

Einführungsklassen

Für **Schülerinnen und Schüler mit Mittlerem Schulabschluss** anderer Schularten ist der Wechsel ans Gymnasium auch über sogenannte „Einführungsklassen“ möglich.

→ Einführungsklassen am Gymnasium in Bayern

Hier finden Sie weiterführende Informationen zu den Einführungsklassen am Gymnasium in Bayern.

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/gymnasium/eignung-und-uebertritt/einfuehrungsklassen>

Schulsuche

Die Schulsuche unterstützt Sie bei der Suche nach geeigneten Gymnasien. Klicken Sie auf *Erweiterte Suche*, um gezielt nach Fremdsprachenangeboten oder Ausbildungsrichtungen zu suchen.

Nutzen Sie unsere umfangreiche Schulsuche unter folgender Adresse:

www.km.bayern.de/schulsuche